

Augsburg, 12. Okt. 1933

52

33
MH
Herrn Paul Meyer

L a u p e n

Kanton Bern

Sehr geehrter Herr,

Ihren Brief vom 6. Oktober, für den ich Ihnen
vielmals danke, sende ich mit meiner Antwort an Herrn Righini,
den Präsidenten unserer Ausstellungskommission, damit er die
dringenden Fragen entweder selbst oder nach Besprechung mit
einigen Herren der Kommission entscheiden kann. So weit sie
bereits klar liegen erlaube ich mir, Ihnen gleich Bescheid zu
geben:

Die Ausstellungseröffnung wird um die Mitte oder in der zwei-
ten Hälfte Dezember stattfinden. Heute ist in Zürich eine
ziemlich bedeutende Corinth-Ausstellung eröffnet worden, die
wohl mindestens einen Monat dauern wird. Im November/Dezember
folgt noch eine Ausstellung von schweizerischen und nürcheri-
schen Künstlern. Der Schwerpunkt der Otto Meyer-Ausstellung
wird wohl ebenso sehr in den Januar wie in den Dezember fallen.
Bei der ganzen Haltung und Bedeutung seiner Kunst ist es viel-
leicht nicht unrichtig, wenn sie gerade in der Zeit der still-
en christlichen Feste der Öffentlichkeit erschlossen wird.

Die Arbeiten aus öffentlichem und privatem Be-
sitz weisen wir uns auf die zweite Hälfte November erbitten.
Der Katalog wird in der ersten Hälfte Dezember erstellt und
auf die Ausstellungseröffnung, ich denke mir mit Einleitung und
Abbildungen, gedruckt.

Das Verzeichnis der aus anderem als dem Jährigen
Besitz angemeldeten Werke ist erstellt, auf Karten. Ich schrei-